

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Julia Klöckner (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen

Beförderungskosten zur Kindertagesstätte

Die **Kleine Anfrage 173** vom 3. August 2011 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie vielen rheinland-pfälzischen Kindern wurde in den vergangenen fünf Jahren der Besuch einer Kindertagesstätte durch Gewährleistung der Beförderung von den Landkreisen bzw. den kreisfreien Städten ermöglicht?
2. Wie haben sich die Kosten für die Kindertagesstättenbeförderung der Kreise und kreisfreien Städte in den vergangenen fünf Jahren entwickelt?
3. Inwiefern gilt die Beförderungsgewährleistung auch für den Besuch einer Ausweichkindertagesstätte in Ferienzeiten?
4. Inwiefern sieht die Landesregierung hier ein Änderungsbedarf?

Das **Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 23. August 2011 wie folgt beantwortet:

Zu den Fragen 1, 2 und 3:

Die Anzahl der rheinland-pfälzischen Kinder, denen in den vergangenen fünf Jahren der Besuch einer Kindertagesstätte durch Gewährleistung der Beförderung ermöglicht wurde und die Entwicklung der Kosten für die Kindertagesstättenbeförderung in den vergangenen fünf Jahren wurde bei den zuständigen Kreis- und Stadtverwaltungen erfragt. In der für die Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit haben 29 von 36 befragten Verwaltungen eine Rückmeldung abgegeben.

Die entsprechenden Angaben sind in der anliegenden Tabelle aufgelistet. Gleiches gilt auch hinsichtlich einer Beförderungsgewährleistung in Ferienzeiten zu einer Ausweichkindertagesstätte.

Zu Frage 4:

Gemäß § 5 Abs. 1 Kindertagesstättengesetz (KitaG) haben Kinder einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz in zumutbarer Entfernung. Grundsätzlich besteht der Rechtsanspruch gemäß § 22 a Abs. 3 SGB VIII auch während der Ferienzeiten.

Ein Anspruch auf Beförderung besteht gemäß § 11 KitaG, wenn kein Platz in einem wohnortnahen Kindergarten zur Verfügung steht. Die Sicherstellung einer Beförderung während der Ferienzeiten ist jedoch gesetzlich nicht geregelt. Ein Kind, das während der Ferienzeiten seines Kindergartens in einer anderen Einrichtung betreut wird, kann hierfür aber keine Beförderung durch den zuständigen Landkreis verlangen. Dies wurde auch durch ein Urteil des Verwaltungsgerichts Koblenz (27. Juli 2010, 5 L 914/10.KO) bestätigt.

Öffnungs- und Schließzeiten einer Einrichtung sind nach § 4 KitaG vom Träger festzusetzen. Es liegt in der Natur der Sache, dass eine Kindertageseinrichtung auch in Ferienzeiten schließt. Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse vor, ob es sich hierbei tatsächlich um ein flächendeckendes Problem handelt. Sie sieht daher, auch unter dem Aspekt, die für die Beförderung zuständigen Landkreise oder Städte nicht evtl. zusätzlich finanziell zu belasten, keinen Änderungsbedarf.

Irene Alt
Staatsministerin

b. w.

Anlage

Name der Stadt/ des Landkreises	Anzahl der zu einer Kita beförderten Kinder					Gesamtkosten der Beförderung pro Jahr in €						Gilt die Beförderungsgewährung auch für den Besuch einer Ausweichkindertagesstätte in Ferienzeiten?	
	2006	2007	2008	2009	2010	2006	2007	2008	2009	2010		Ja	Nein
Ahrweiler	k. A.	847	727	695	679	614 889	593 625	590 945	672 750	712 543			X
Altenkirchen	894	797	741	710	656	380 748	373 982	340 233	344 659	398 567			X
Alzey-Worms	204	185	173	147	152	106 286	120 346	117 073	93 068	92 310		X	
Bad Dürkheim	270	268	206	222	199	365 937	398 513	326 240	274 692	275 654			X
Bad Kreuznach	670	668	602	526	456	326 489	344 273	303 057	270 442	232 031			X
Birkenfeld	641	627	620	677	560	481 217	479 518	472 624	498 165	446 872			X
Cochem-Zell	595	504	428	393	453	250 547	258 760	241 318	236 298	180 171			X
Eifelkreis Bitburg-Prüm	1 279	1 254	1 119	1 067	1 080	719 845	710 219	679 374	703 505	681 336		k. A.	
Germersheim	14	14	14	8	9	15 340	14 860	14 727	15 279	15 164			X
Kaiserslautern, Stadt	0	0	0	0	2	0	0	0	0	259			X
Kaiserslautern, Kreis	264	220	195	185	160	82 000	75 000	75 000	75 000	65 000			X
Koblenz, Stadt	0	0	8	14	2	0	0	986	4 957	959			X
Kusel	525	597	603	585	472	315 347	300 907	370 902	350 925	321 592			X
Landau, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Ludwigshafen, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Mainz-Bingen	207	199	195	118	134	53 016	50 477	38 808	32 055	27 216			X
Mayen-Koblenz	356	356	392	277	327	160 105	144 527	196 287	358 256	210 689		X	
Neustadt/W., Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Neuwied, Kreis	920	900	820	800	770	415 115	401 780	372 400	470 885	445 500			X
Pirmasens, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Rhein-Hunsrück	1 140	1 011	985	821	846	429 891	438 416	464 169	442 329	396 503			X
Rhein-Lahn	791	761	683	548	540	301 259	301 429	299 176	283 149	249 251			X
Rhein-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Speyer, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Trier-Saarburg	988	940	829	826	776	495 277	475 249	464 074	462 503	434 030			X
Westerwaldkreis	1 619	1 448	1 362	1 278	1 200	599 620	595 128	579 272	571 216	537 438			X
Worms, Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
Zweibrücken, Stadt	1 620	1 355	1 419	860	603	11 926	10 728	11 178	9 848	6 638			X